



Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister
Dieter Spürck

im Hause

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Im Rat der Kolpingstadt Kerpen
Jahnplatz 1

50171 Kerpen

Tel.: 02237/58394

Fax: 02237/58121

b90-gruene@stadt-kerpen.de

www.gruene-kerpen.de

Bürozeiten Mo-Do: 10:00-13:00

28. Oktober 2021

Antrag für den Umweltausschuss am 23.11.2021

Hier: Überprüfung von geplanten Rodungsarbeiten des Bochheimer Wäldchens

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragen wir die Überprüfung der offenbaren Rodungsvorbereitungen von RWE im Bereich des Bochheimer Wäldchens und der umliegenden Bäume sowie Einflussnahme darauf.

Begründung

Bei einer Ortsbesichtigung zeigten sich im Bereich des Bochheimer Wäldchen, weiteren Feldgehölzen und der Pappelalle an der Straße „An den Waldhöfen“ in Richtung Steinheide die bekannten Vorbereitungen von Fällmaßnahmen von RWE aus dem Hambacher Wald. Fledermaushöhlen wurden verschlossen, Haselmaus-Fangkästen an den Bäumen aufgehängt und es gibt Fällmarkierungen. (Bilder siehe Anhang) Sollte RWE dies durchziehen, werden nicht nur wichtige Trittsteine zur Waldvernetzung des Hambacher Waldes mit der Steinheide vernichtet, deren ökologische Bedeutung durch eine eventuelle Neuanpflanzung für Jahrzehnte nicht aufgefangen werden kann, sondern es wird auch der von der Kerpener Politik abgelehnten Manheimer Bucht weiter Vorschub geleistet.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Abels
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Yvonne Zimmermann
(Ratsmitglied)

Für die Richtigkeit

Dorine Dickneite
(Fraktionsmitarbeiterin)

Anlage 1

Anlage 1

Blick vom Bochheimer Wäldchen zur K53 und Steinheide- mit Pappelallee Straße „An den Waldhöfen“ und weiteren Feldgehölzen:



Vielfalt im Bochheimer Wäldchen: Eiben, Eichen, Hainbuchen, Wildkirschen, Ahorn, ...



Blick vom anschließenden Feldgehölz auf das Bochheimer Wäldchen/Feldgehölz



Zugelebte Fledermaushöhlen im Bochheimer Wäldchen:



Haselmauskästen

